

## ÜBUNGEN ZUR FUNKTIONENTHEORIE

Blatt 8

**Aufgabe 29:**

Sei  $\emptyset \neq D \subset \mathbb{C}$  abgeschlossen und  $\mathcal{K}$  sei die Menge aller kompakten nichtleeren Teilmengen von  $D$ . Zeige, dass dann  $\mathcal{K}$  zusammen mit dem in der Vorlesung definierten Hausdorffabstand  $d_H$  einen metrischen Raum bildet.

Zeige ferner, dass  $(\mathbb{P}(D), d_H)$  keinen metrischen Raum bildet.

Zusatz:  $(\mathcal{K}, d_H)$  ist ein vollständiger metrischer Raum.

**Aufgabe 30:**

Sei  $f : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$  definiert durch  $f(z) = z^2$ . Zeige, dass dann gilt

$$J(f) = J_0(f) = S^1.$$

Hinweis: Auch das erste Gleichheitszeichen ist zu beweisen, da wir den Satz, dass dies für Polynome gilt, nicht bewiesen haben.

**Aufgabe 31:**

(i) Sei  $f : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$  ein analytisches Polynom mit  $\deg(f) \geq 2$ . Zeige, dass dann für die Menge der nicht normalen Punkte  $J_0(f)$  gilt:

$J_0(f)$  ist kompakt und nicht leer.

(ii) Sei  $F_0(f)$  das Komplement von  $J_0(f)$  in  $\mathbb{C}$ . Zeige, dass dann gilt  $f(F_0(f)) \subset F_0(f)$ .<sup>1</sup>

**Aufgabe 32:**

Sei  $\gamma$  eine geschlossene Kurve und  $a \in \mathbb{C}$ , so dass die Windungszahl  $n(\gamma, a)$  von  $\gamma$  um  $a$  ungleich null ist. Betrachte  $\gamma$  als stetige Abbildung der Kreislinie nach  $\mathbb{C}$ . Zeige, dass dann jede stetige Fortsetzung der Kurve  $\gamma$  auf die abgeschlossene Kreisscheibe irgendwo den Funktionswert  $a$  annimmt.

**Zusatzaufgabe:**

Sei  $f : [0, 1] \rightarrow [0, 1]$  definiert durch  $f(x) = \lambda x(1 - x)$ ,  $\lambda \geq 0$ . Für  $\lambda > 4$  gibt es Punkte, die nicht mehr in das Intervall  $[0, 1]$  abgebildet werden.

Sei nun  $\lambda = 9/2$ . Gibt es Punkte, die unter beliebigen Iterationen von  $f$  das Intervall  $[0, 1]$  nicht verlassen? Wenn ja, wie sieht die Menge dieser Punkte aus? (Beschreibung und Beweis, dass dies genau die Menge ist.)

**Abgabe:** Bis Di, 14.06.2005, 14.00 Uhr, in das Tutorenfach oder in der Vorlesung.

---

<sup>1</sup> $F_0(f)$  heißt Fatou Menge oder stabile Menge. Sie ist als Menge der Punkte definiert, in denen die Familie  $\{f^k\}_{k \in \mathbb{N}}$  normal ist.